

## Course an der Wiener Börse vom 15. Juli 1891.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen	Geld	Ware	Desterr. Nordwestbahn	Geld	Ware	Hypothekebahn, östl. 200 fl. 25%	Geld	Ware	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	Geld	Ware	
5% einheitliche Rente in Noten	92·65	92·85	(für 100 fl. G.W.)	104·50	105·50	Staatsbahn à 3%	106·75	107·25	71·-	78·-	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	197·-	198·-		
Silberrente	92·55	92·75	5% galizische	134·-	135·-	" à 5%	195·75	—	211·25	212·25	Ung. Westb. (Naab-Graß) 200 fl. S.	199·50	200·50		
1854er 4% Staatsloste	250 fl.	134·-	5% mährische	—	—	" à 5%	149·-	150·50	1030	1031	Desterr.-ung. Bant 600 fl.	236·50	237·-		
1860er 5% ganze 500 fl.	139·-	139·50	Kroat. und Kästenland	—	—	Ung. galiz. Bahn	101·50	102·50	Berlehrbahn, Allg., 140	155·-	160·-	Berlehrbahn, Allg., 140	103·-	110·-	
1860er > Finstel 100 fl.	149·-	150·-	5% niederösterreichische	109·50	—	Diverse Lote	186·75	187·50	Hypothekenbahn, östl. 200 fl. 25%	78·-	80·-	Egydier Eisen- und Stahl-Ind.	103·-	105·-	
864er Staatsloste	100 fl.	179·25	5% steirische	180·-	—	(per Stück)	56·25	57·25	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	88·75	89·-	Eisenbahn-Weltb. erste, 80 fl.	103·-	105·-	
5% Dom.-Pfödr. à 120 fl.	179·	179·50	5% kroatische und slavonische	146·75	105·-	Creditiose 100 fl.	120·-	124·	Altböhm.-Trum. Bahn 200 fl. S.	202·-	203·	Eisenbahn-Weltb. zweite, 80 fl.	49·-	49·50	
5% Dom.-Pfödr. à 120 fl.	145·75	—	5% liebenburgische	—	—	Clark-Lote 100 fl.	55·-	57·-	Böhmer. Nordbahn 150 fl.	185·-	186·-	Lieflinger Brauerei 100 fl.	96·50	97·-	
4% Dest. Goldrente, steuerfrei	111·15	111·35	5% ungarische	92·-	93·-	Laibacher Brüm.-Anleh. 20 fl.	20·50	21·	Westbahn 200 fl.	348·-	349·-	Montan-Gefell. österr. alpine	88·90	89·40	
Desterr. Notentrente,	103·15	103·35	Andere öffentl. Anlehen	Donau-Reg.-Lote 5% 100 fl.	120·-	120·50	Laibacher Brüm.-Anleh. 20 fl.	55·-	57·-	Sarco-Tarz. Steinbock 80 fl.	576·-	580·-	Schäfflermühl. Bapierl. u. B. G.	183·50	184·-
Garantierte Eisenbahn-Schulverschreibungen.	113·50	114·30	Anteile der Stadt Götz	111·-	—	Rothen Kreuz, östl. Ges. v., 10 fl.	17·60	18·	Büchtelehrer Gif. 500 fl. G.W.	1220	1222	Schäfflermühl. Bapierl. 200 fl.	188·50	189·25	
Elisabethbahn in G. steuerfrei.	118·80	119·40	Anteile d. Stadtgemeinde Wien	106·50	106·35	Rudolphi-Lote 10 fl.	20·-	20·75	Donau-Dampfschiffahrt Ges.	295·-	299·	Waffeln.-Gefell. österr. in Wien 100 fl.	507·-	511·-	
Franz-Joseph-Bahn in Silber.	105·25	—	Präm. Anl. b. Stadtgem. Wien	151·75	152·50	Salm-Lote 40 fl.	60·75	61·75	Desterr. Dampfschiffahrt Ges.	295·-	299·	Waggon-Leihanst. Allg. in Pest	88·50	89·50	
Vorarlberger Bahn in Silber.	248·25	249·25	Präm. Anl. b. Stadtgem. Wien	123·-	227·	St. Genoiss-Lote 40 fl.	49·50	50·50	Drau-Gif. (B. D. B.) 200 fl. S.	200·-	201·	Waggon-Leihanst. Allg. in Pest	84·75	85·75	
dto. Linz-Ubeweis 200 fl. 5. W.	215·50	216·50	Vörtschen-Anlehen verlos. 5%	98·-	99·-	Waldeinstein-Lote 20 fl.	25·50	27·-	Erbinand-Nordb. 1000 fl. G.W.	2735	2745	Wienberger Biegel-Aktion-Ges.	234·-	236·-	
dto. Salzb.-Tiro. 200 fl. 5. W.	115·75	116·50	Bodenr. allg. östl. 4% G.	115·50	116·-	Gew.-Sch. b. 3% Präm. Schub-	25·-	26·-	Gal. Carl-Lubin. B. 200 fl. G.W.	211·50	212·50	Deutsche Bausellschaft 100 fl.	85·50	86·50	
dto. für 200 Mark 4%	109·50	110·30	dto. 4 1/2%	100·60	101·20	verschr. der Bodencreditanstalt	25·-	26·-	Wemb. Czernow. - Jaffa-Eisen-	242·50	243·50	Deutsche Bläke.	57·70	57·80	
Franz-Joseph-Bahn Em. 1884.	96·80	97·30	dto. 4%	97·20	97·70	Bahnverein, Wiener, 100 fl.	112·25	112·75	bahn-Gefell. 200 fl. S.	486·-	487·-	London	117·45	117·85	
Vorarlberger Bahn Emis. 1884	95·-	96·-	dto. cumul. Stütze	99·80	100·80	Anglo-östl. Bank 200 fl. 60% G.	157·75	158·25	Prag-Dreig. Eisenb. 150 fl. Silber	89·50	90·50	Paris	46·52	46·57	
Theiß-Mg.-Lote 4% 100 fl. 5. W.	130·50	131·50	(für 100 fl.).	98·70	100·10	Bankverein, Wiener, 100 fl.	112·25	112·75	Süd-Nordb. Verb.-B. 200 fl. G.W.	185·75	186·75	Ducaten	5·57	5·59	
(2887) 3-2	3-2	3-2	Prioritäts-Obligationen	98·70	100·10	Über.-Anf. östl. 200 fl. S. 40%	366·75	368·75	Tramway-Gef. Br., 170 fl. 5. W.	226·-	228·-	20-Franc-Stücke	9·32	9·34	
(2887) 3-2	3-2	3-2	Prädikat-Vorladung.	99·50	100·20	Creditbank, Allg. ung., 200 fl.	344·25	345·75	neue Br. Prioritäts-	94·50	95·50	Deutsche Reichsbanknoten	57·67	57·75	
Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.	96·80	97·50	am Mittwoch den 5. August	99·70	100·10	Depositenbank, Allg., 500 fl.	202·25	203·25	Aktion 100 fl.	94·50	95·50	Papier-Münzel	1·29	1·29	
Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.	142·-	142·25	am Mittwoch den 5. August	99·20	99·80	Giro- u. Gassenb., Wiener 200 fl.	211·-	212·-	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	200·50	200·50	Italienische Banknoten (100 L.)	46·50	47·50	
Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.	140·25	141·-	am Mittwoch den 5. August	99·20	99·80	Giro- u. Gassenb., Wiener 200 fl.	211·-	212·-	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	200·50	200·50	Italienische Banknoten (100 L.)	46·50	47·50	
Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.	141·-	141·-	am Mittwoch den 5. August	99·20	99·80	Giro- u. Gassenb., Wiener 200 fl.	211·-	212·-	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	200·50	200·50	Italienische Banknoten (100 L.)	46·50	47·50	

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 159.

Donnerstag den 16. Juli 1891.

(2927 a)

B. 2117.

## Concurs-Ausschreibung.

Beim I. f. Landesgerichte in Laibach ist eine Gerichts-Adjunctenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der IX. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Bewerber um dieselbe oder eine durch deren Belebung in Erledigung kommende Bezirksgerichts-Adjunctenstelle haben ihre, in den sie außer den gewöhnlichen vorgebrachten Erfordernissen auch die Kenntnis der slowenischen Sprache nachzuweisen haben,

bis 29. Juli 1. J.

beim Landesgerichts-Präsidium in Laibach einzubringen.

Laibach am 13. Juli 1891.

(2887) 3-2

B. 6299.

## Idicat-Vorladung.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

Reje Bernhard, Tischler in Idria (ad Post Nr. 463 der Catastralgemeinde Idria), derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgesfordert, seine Erwerbs-, beziehungsweise Einkommensteuerrückstände pro 1889, 1890 und 1891 mit 17 fl. 66 1/2 kr. binnen 14 Tagen

beim I. Steueramt in Idria so gewiss einzuzahlen, widrigens dieses Gewerbe von Amts wegen gelöscht werden würde.

(2730) 3-3

B. 5828.

## Bezirkshebammen-Stelle

in Usp mit einer Jahresremuneration per 30 fl. ist zu besetzen.

Bewerberinnen um diesen Posten haben ihre, gehörig belegten Gesuche

(2928) 3—1 St. 6668.  
**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Jožeta Kodriča dovoljuje se izvršilna dražba Nikolaju Baškovcu lastnega, sodno na 1750 gld., oziroma na 210 gld. cenjenega zemljišča vložni štev. 131 in 132 katastralne občine Čatež.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

25. julija

in drugi na dan

29. avgusta 1891. l., vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 25. junija 1891.

(2821) 3—1 St. 2205.  
**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Antona Stermeca iz Bukovice dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Mustarju lastnega, sodno na 340 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 42 katastralne občine Bukovica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

13. avgusta

in drugi na dan

10. septembra 1891. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odst. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 10. junija 1891.

(2567) 3—1 Št. 3667, 3668, 4079, 4080, 4081, 4082, 4253.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici naznanja, da je vsled tožbe:

1.) Jere Katrašnik iz Koprivnika proti Jere Katrašnik od tam;

2.) Jere Katrašnik iz Koprivnika proti Jožetu Dijaku;

3.) Valentina Sodje iz Češnjice (po gospodu dr. Bisiaku v Radoljici) proti Janezu Ferjanu iz Mlina;

4.) Jakoba Smukavca iz Češnjice (po gospodu dr. Bisiaku) proti Urši Smukavc od tam;

5.) Janeza Dobravca iz Češnjice (po gospodu dr. Bisjaku) proti Mariji Dobravc, rojeni Arh;

6.) Franceta Lampeta iz Lancovega (po gosp. dr. Bisiaku) proti Mariji Kristan, Urši Kristan, ml. Urši in Marijanu Kristan in Andreju Stroju;

7.) Franceta Schullerja iz Krope, sedaj v Goričanih (Görtschach) pri Ljubljani, proti Mariji Repe, Mariji Kristofič, Mariji Wochinc, Antonu Smrekarju, Leonardu Schollerju, Helleni Pegam, rojeni Primožič, Simonu Dolenciu iz Kranja, Janezu Bertoncelju in Mariji Pegam — zaradi priznanja zastarenja in dovoljenja izbrisala zastavopravno zavarovanih terjatev, in sicer:

ad 1 pri vložni št. 115 katastralne občine Gorjuše v znesku 79 gold. 5 $\frac{1}{4}$  kr.;

ad 2 pri vložni št. 282 katastralne občine Češnjica v znesku 100 gold.;

ad 3 pri vložni št. 74 katastralne občine Češnjica v znesku 400 gold. in 300 gold.;

ad 4 pri vložni št. 55 katastralne občine Češnjica v znesku 400 gold.;

ad 5 pri vložni št. 82 katastralne občine Češnjica v znesku 204 gold.;

ad 6 pri vložni št. 35 katastralne občine Lancovo v znesku 100 gold. 11 gold. 54 kr. 11 gold. 54 kr. in 28 gold. 24 kr.;

ad 7 pri vložnih štev. 167 in 168 katastralne občine Kropa v skupnem znesku 1754 gold. 05 kr. — postavilo neznano kje bivajočim tožencem, oziroma neznanim njihovim pravnim naslednikom in dedičem, gospoda Matija Klinarja iz Radoljice kot skrbnikom za čin, ter temu vročilo tusodne odloke in določilo dan za skrajšano razpravo o teh tožbah na

21. avgusta 1891. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči s pristavkom § 18. dvornega dekreta z dne 24. oktobra 1845, st. 906 zb. pr. l.

V Radoljici dne 9. junija 1891.

(2822) 3—1 St. 2218.

**Oklic**

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Karola Kauschegga iz Ljubljane dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Rusu, Ant. Boleku, Janezu Knapu, Janezu Rusu, Vide Kastelicu, Mihi Lampretu, vsi iz Muljave, in Ignacij Hrovatu iz Ivančne Gorice lastnih, sodno na 242 gold. 50 kr., 100 gold., 10 gold., 90 gold., 80 gold., 30 gold., 100 gold., 100 gold. in 115 gold. cenjenih zemljišč vložne štev. 21, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178 in 197 katastralne občine Muljava.

Za to se določujeta dva dražbena rôka, in sicer prvi na dan

27. avgusta

in drugi na dan

24. septembra 1891. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljevidni izpiski leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. junija 1891.

(2856) 3—1 Nr. 5310.

**Executive Realitäten-Bersteigerung.**

Bom f. f. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der kärntischen Sparcasse (durch Dr. v. Schrey in Lainach) die executive Bersteigerung der dem Johann Lavrinšek junior von Gurkfeld gehörigen, gerichtlich auf 2890 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 455 der Katastralgemeinde Gurkfeld bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssitzungen, und zwar die erste auf den

8. Avgust

und die zweite auf den

9. September 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtslocale mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhange ein 10proc. Vadum zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 24. Juni 1891.

(2854) 3—1 Nr. 4870.

**Erinnerung**

an den in Amerika befindlichen Peter Prijanovič, recte Jančovič, von G.-Sela Nr. 17.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem in Amerika befindlichen Peter Prijanovič, recte Jančovič, von G.-Sela Nr. 17 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Katharina Pezdić von Loka die Klage de praes. 12. Juni 1891, Zahl 4870, wegen Zahlung des Darlehens per 66 fl. s. A. überreicht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssitzung auf den

29. August 1891,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist.

Da der Aufenthaltsort des Gelegten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Župančič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Gelegte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sochwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Gelegte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 13. Juni 1891.

(2850) 3—1 St. 3224.

**Oklic.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja nekje v Ameriki bivajočemu Pavlu Omahnu iz Loga pod Sv. Goro:

France Grošelj iz Jarš štev. 16 je vložil proti njemu prošnjo de praes. 9. maja 1891, štev. 3224, za vknjižbo izvršilne zastavne pravice pri njegovem posestvu vložna št. 17 zemljiške knjige katastralne občine Zabava zastran terjatve 178 gold. s pr. iz poravnave z dne 19. januvarja 1889, št. 500, na katero prošnjo je izšel odlok ddto. 9. maja 1891, št. 3224, ter da se je neznano kje bivajočemu izvršencu Pavlu Omahnu postavil kuratorjem v tej stvari Martin Brodar, posestnik in župan v Dolgem Brdu, kateremu se je vročil gornji zemlje-knjizi odlok.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1891.

(2419) 3—1 St. 2551.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Matije Ivance iz Stermice št. 5 se z odlokoma z dne 16ega oktobra 1890, št. 5277, na 20. januvarja 1891 določena, vsled prošnje de praes. 17. januvarja 1891, št. 332, pa s pravico ponovljenja ustavljenha druga izvršilna dražba nepremičnine Josipa Nučiča iz Velikega Ločnika hisna št. 6, vpisanega v vlogi št. 88 katastralne občine Turjak, sodno cennjene na 1139 gold., ponovlja dovoli, ter odloči se za to dražbo dan na

14. avgusta 1891. l.

dopoldne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 14. maja 1891.

(2706) 3—1 Nr. 2940.

**Executive Realitäten-Bersteigerung.**

Bom f. f. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anna Grunder die executive Bersteigerung der

dem Franz Pevc von Lustthal gehörigen Realitäten Grundbuchs-Einlage Nr. 61 ad Katastralgemeinde Selo, geschätzt auf 336 fl., Grundbuchs-Einlage Nr. 62 ad Katastralgemeinde Selo, geschätzt auf 480 Gulden, Grundbuchs-Einlage Nr. 79 ad Katastralgemeinde Lustthal, geschätzt auf 977 fl., Grundbuchs-Einlage Nr. 84 ad Katastralgemeinde Lustthal, geschätzt auf 3892 fl., Grundbuchs-Einlage Nr. 126 ad Katastralgemeinde Lustthal, geschätzt auf 360 fl. und Grundbuchs-Einlage Nr. 139 ad Lustthal, geschätzt auf 420 Gulden bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssitzungen, und zwar die erste auf den

22. Avgust

und die zweite auf den

26. September 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtslanzlei in Egg Nr. 1 mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhange ein 10proc. Vadum zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 10ten

Juni 1891.

(2918) 3—1 St. 1980.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Janeza Anzelca iz Hudega Vrha (okraj Lož) proti Gašperju Vidrušu iz Trnja in izterjanje terjatve 82 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 3496 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 61 in 62 zemljiške knjige katastralne občine Trnje.

Za to izvršitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

21. julija

in drugi na dan

21. avgusta 1891. l., vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cennino vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenni zapisniki in izpisi iz zemljiške knjige se morejo v nadavnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 18. marca 1891.

(2922) 3—1 St. 2761.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Nežo Kastelic iz Kosez proti Janezu Šebotnaku iz Orehka v izterjanje terjatve 22 gold. 50 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 1121 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 61 zemljiške knjige katastralne občine Orehek.

Za to izvršitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

21. julija

in drugi na dan

24. avgusta 1891. l., vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le

(2803) 3—2 Nr. 11.778.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Šusteršić (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Amt Tome von Vižmarje Nr. 44 gehörigen, gerichtlich auf 1408 fl., 1465 fl. und 1155 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nrn. 131, 132 und 134 der Katastralgemeinde Vižmarje, dann des dazu gehörigen fundus instructus im gerichtlichen Schätzwerke von 261 fl. im Reassumierungsweg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

5. August

und die zweite auf den

5. September 1891, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsverke, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 9. Juni 1891.

(2680) 3—2 Nr. 3073.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Celarc, geborene Košir, in Laibach (durch Dr. v. Burzach) die executive Versteigerung der dem Jakob Košir von Oberlaibach gehörigen, gerichtlich auf 1550 fl., 1270 fl. und 20 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nrn. 470, 118 und 628 der Katastralgemeinde Neu-Oberlaibach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

8. August

und die zweite auf den

12. September 1891, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsverke, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Dem unbekannt wo befindlichen Exe-  
cuten wurde der Feilbietungsbescheid zu  
Handen des Curators Johann Brenčič von Oberlaibach behändigt.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 8. Mai 1891.

(2778) 3—2 Nr. 4330.

**Curatorsbestellung.**

Ueber die Klage des Anton Steržaj von Birkniž Nr. 68 (durch den f. f. Notar Ignaz Gruntar in Loitsch) gegen Georg Gangel von dort und dessen Rechtsnachfolger poto. Berjährung, worüber die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den

3. August 1891,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 der Allerhöchsten Entschließung vom 24. October 1845 angeordnet worden ist, wurde Herr Alois Pogačnik, Gemeindevorsteher in Birkniž, als Curator ad actum unter gleichzeitiger Behändigung der vorbeschriebenen Klage aufgestellt.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, den 31sten Mai 1891.

(2534) 3—2 Nr. 4453.

**Bekanntmachung.**

Ueber die Klagen:

1.) §. 2122 des Ivan Butala von Gritsch Nr. 11 gegen Anna, Mathias und Lucia Butala von dort wegen 6 fl. 15 kr.; 2.) §. 2493 der Anna Lilek, verehelichte Bole, von Loka Nr. 26 gegen Margaretha Stukelj von Tschernembl Nr. 115 wegen Erfüllung der Realität sub Einlage §. 726 der Katastralgemeinde Tschernembl; 3.) §. 2670 des Josef Puhek von Lanzenberg Nr. 24 gegen Ivan Puhek von dort wegen Erfüllung der Realitäten Einlagen §§. 478, 479, 480, 481 und 482 der Katastralgemeinde Lanzenberg; 4.) §. 3040 des Georg Bižal von Bornschloss Nr. 13 gegen Marcus Staudaher von Verbovško wegen Erfüllung der Realität Einlage §. 29 der Katastralgemeinde Bornschloss; 5.) §. 3077 der Katharina Barič von Dragatuš Nr. 26 als Vormünderin des mj. Georg Barič gegen den verstorbenen Georg Lilevič von Golek Nr. 16 wegen Erfüllung der Realität Einlagen §§. 191 und 192 der Katastralgemeinde Lanzenberg; 6.) Zahl 3284 der Lucia Mukavec von Speharje Nr. 6 gegen Mathias Mukavec von Speharje wegen Erfüllung der Realität sub Einlage §. 202 der Katastralgemeinde Schweinberg; 7.) §. 3599 des minderjährigen Mathias Simonič von Weinberg Nr. 2 (durch die Vormünder Katharina Simonič und Jakob Kambič) gegen Margaretha Schweiger von Gradac wegen Erfüllung der Realität Einlage §. 136 der Katastralgemeinde Weinberg und Zahl 3600 gegen Martin Kambič wegen Erfüllung der Realität sub Einl. §. 107 der Katastralgemeinde Weinberg, worüber für sämtliche die Tagsatzung im summarischen Verfahren auf den

1. August 1891,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird den theils verstorbenen, theils unbekannt wo befindlichen Geplagten ad 1 und 3 Josef Starha von Tschernembl, ad 4 Marcus Majerle von Bornschloss, ad 5 Michael Kocjan von Sela bei Dragatuš und ad 2, 6 und 7 Stefan Zupančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

Die Geplagten werden hievon mit dem verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigs diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und den Geplagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 9. Juni 1891.

(2853) 3—2 St. 2899.

**Ponovljenje dražbe.**

Vsled odloka z dne 13. decembra 1890, st. 8733, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Žotu iz Rakitne lastnega, sodno na 2211 gold. 50 kr. cenjenega zemljischa vložna st. 12 katastralne občine Rakitna se ponovi na dneva

1. avgusta in

5. septembra 1891. l.

dopoldne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 30. aprila 1891.

(2852) 3—2 St. 3030.

**Izvršilna zemljisčina dražba.**

Na prošnjo «Kmetske posojilnice na Vrhniku» dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Ravnikarju iz Dolénje Vasi lastnega, sodno na 8130 gold. cenjenega zemljischa vložne st. 28, 73, 74, 75, 141 in 150 katastralne občine

Polhovi Gradec in vložne štev. 80, 81 in 82 katastralne občine Babna Gora, ter se določujeta róka na

1. avgusta in na

5. septembra 1891. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s tem, da se bode zemljisče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. — Varšine je položiti 10 %.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 8. maja 1891.

(2635) 3—2 St. 3752.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Janeza Gregoriča ml. iz Retja (po pooblaščencu Janezu Gregoriču iz Retja st. 50) proti Antonu Kraju iz Topola st. 5, okraj Lož, v izterjanje terjatve 80 gold. in 37 gold. s pr. iz poravnave z dne 8. julija 1890, st. 5292, dovolila izvrsilna dražba na 345 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 88 zemljiske knjige katastralne občine Retje.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

14. avgusta

in drugi na dan

15. septembra 1891. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 19. junija 1891.

(2634) 3—2 St. 3694.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Frančeta Oražna iz Bukovice proti Ani Mohar iz Dan v izterjanje terjatve 34 gold. 47 kr. s pr. iz plačilnega povelja z dne 27. januvarja 1891, st. 524, dovolila izvršilna dražba na 327 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 17 zemljiske knjige katastralne občine Dane.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

14. avgusta

in drugi na dan

15. septembra 1891. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči v Ribnici s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 19. junija 1891.

(2536) 3—2 St. 2810.

**Executive Relicitation.**

Ueber Ansuchen des Josefa Domladič von Illyr.-Feistritz wurde die executive Relicitation der chemals dem Andreas Čekada von Jasen Haus-Nr. 18 gehörig gewesenen, sohin vom Anton Verh erworbene und bei der Relicitation vom 11. April 1890 von Maria Verh erstanden, gerichtlich auf 700 Gulden geschätzte Realität Einl. §. 22 der Katastralgemeinde Jasen bewilligt und dazu die Tagsatzung auf den

10. avgusta 1891. l.

dopoldne ob 10. uri odrejen.

Nepoznatim dedičem je na njihove troške in škodo za to pravdno reč gosp. dr. Munda kuratorjem ad actum postavljen.

To se nepoznatim dedičem na znanje dà, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

(2796) 3—2

Nr. 2625.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Ueber das Ansuchen der Frau Frančica Kladva, geb. Vičan, von Illyrisch-Feistritz Haus-Nr. 44 wurde die mit dem Bescheide vom 8. Februar 1891, §. 883, auf den 24. April 1891 angeordnet gewesene zweite executive Feilbietung der dem Josef Čekada von Jasen Haus-Nr. 17 gehörigen, gerichtlich auf 1053 fl. geschätzten Realität Einl. §. 20 der Katastralgemeinde Jasen auf den

28. August 1891,

um 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhange übertragen, dass dabei die Realität auch unter dem Schätzungsverke veräußert werden wird.

R. f. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz, am 29. April 1891.

(2794) 3—2

Nr. 3269.

**Razglas.**

Vsled te prošnje Katarine Sterle iz Koritnice se z odlokoma z dne 5. junija 1879, st. 4005, na 10. oktobra 1879 razpisana, potem pa ustavljena tretja eksekutivna dražba, sedaj Matij Lavrenčič iz Bača st. 72 lastnega zemljischa urb. st. 500 1/2 grajsčine Postojinske, sedaj vložna stev. 81 katastralne občine Bač, sodno cenjenega na 1755 gold. 80 kr. v smislu zakona z dne 10. julija 1887, st. 74 drž. zak., kot druga dražba vnovič na dan

7. avgusta 1891. l.

dopoldne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s prejšnjimi pogoji in s pristavkom navedenega zakona razpiše.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirske Bistrici dne 31. maja 1891.

(2797) 3—2

Nr. 3328.

**Eksekutivna dražba zemljisča.**

Vsled prošnje Josipa Domladiča iz Bistrice dovoli se izvršilna prodaja sodno na 1100 gold. cenjenega nepremakljivega, Jarneju Tomšiču iz Bača lastnega posestva vložna st. 33 zemljiske knjige katastralne občine Bač pod predloženimi pogoji, ter se za njo odredita dva róka, in sicer prvi na dan

7. avgusta

in drugi na dan

11. septembra 1891. l., vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljisča pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Cenilni zapisnik, zemljeknjižni izpis in dražbeni pogoji se morejo pri sodišči upogledati. — Varšine je 10 %.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirske Bistrici dne 31. maja 1891.

(2816) 3—2

Nr. 5447.

**Oklic.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje s tem nepoznatim dedičem po dne 17. maja 1891 zamrlem Janezu Podkrajšeku iz Ljubljane, Cesta na Loko st. 2, na znanje, da je Marija Jelloušek, posestnica opekarne v Ljubljani (po dr. Papežu v Ljubljani), proti Janezu Podkrajšeku, oziroma njega zapuščini, tožbo de praes. 27. junija 1891, st. 5447, radi 342 gold. 33 kr. s. p. pri tem sodišču vložila, na katero je dan za sumarično razpravo na

10. avgusta 1891. l. dopoldne ob 10. uri odrejen.

Nepoznatim dedičem je na njihove troške in škodo za to pravdno reč gosp. dr. Munda kuratorjem ad actum postavljen.

To se nepoznatim dedičem na znanje dà, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 30. junija 1891.

# Studenten

aus besseren Familien werden in volle Verpflegung, streng elterliche Obsorge sowie Studienüberwachung bei einem ins Privatleben getretenen technischen höheren Beamten (ohne Kinder) für das kommende Schuljahr aufgenommen. Anfrage unter «Verlässlich» postlagernd in Laibach. (2897) 3-1

## Lieferant

für schönen Hähnchensalat, Carfiol, Melonen und Rosenblüten gesucht, mit Angabe der Preise. (2924) 3-1

**Adalbert Stibal**

Kunst- und Handelsgärtner  
in Velden am Wörther-See.

(1991) 10  
versendet auf Wunsch gratis u. franco die  
K-K-HOF-UNIFORMIRUNGS-ANSTALT.  
MORITZ TILLER & C°  
WIEN, VII. Stiftskaserne.

## Carl Till

Laibach, Spitalgasse 10.

Artikel für Comptoir und Schreibtisch, Schreibmappen, Schreibunterlagen, Tintenfässer, Briefbeschwerer, Anfeuchter, Lineale, Notiztafeln, Federschalen, Federständner, Briefmarkenkästchen, Gummiflaschen, Löschrollen, Löschbrettchen (Löschpolster, Löschwiegen) zum Abtrocknen tintenfeuchter Schrift. Kautschukstempel sammt Zubehör. Löschcartons, Copierblätter und Löschpapiere. Geprägte oder gedruckte Siegelmarken, Banknotenfeuchter und Banknotenklebepapier. (2283) 26-7

3 Kr. kostet es, ein

## Hühnerauge,

ohne zu schneiden und ohne zu ätzen, in einigen Minuten nach Gebrauch meiner Thiphag-Platten zu entfernen. — Ich versende 12 Stück solcher Platten franco gegen Einsendung von 35 Kr.

Gegen Nachnahme kann des bedeutend höhern Portos wegen nicht versendet werden.

**Alexander Freund,**

vom hohen Minist. bef. Hühneraugen - Operateur in Oedenburg. (2550) 8-7

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem p. t. Publicum anzuzeigen, dass er mit

**21. Juli im Schlossgebäude zu  
Wochener-Feistritz  
ein**

**Gasthaus**

eröffnen wird. (2914) 3-2

Das reizend gelegene Schloss (Post- und Telegraphenamt im Hause) mit waldiger Umgebung und herrlicher Aussicht auf das Hochgebirge ist der Mittelpunkt zahlreicher, prachtvoller und bekannter Ausflüsse nach allen Richtungen (Woch.-See, Savica, Ursprung der Feistritz, Triglav, Črna Prst, Rudica etc. etc.), sowie der Uebergänge nach Zarz, Podbrdo, Tolmein, Görz, auch eignet sich dasselbe zu angenehmem Sommeraufenthalte.

Für gute Küche, echte Getränke und aufmerksame Bedienung wird bestens gesorgt werden.

Zu zahlreichem Besuch lädt höflichst ein

**Matth. Bevc**

k. k. Postmeister.



# „THE GRESHAM“

Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich:

**Wien**

I., Giselastrasse 1 | Franz-Josefsplatz 5 u. 6

im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft am 30. Juni 1890 . . . . .  
Jahreseinnahmen an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1890 . . . . .  
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rück-  
käufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) . . . . .

In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei  
der Gesellschaft für . . . . .  
neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der seit Be-  
stehen der Gesellschaft eingereichten Anträge sich auf . . . . .  
stellt. — Prospekte und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen ausstellt,  
sowie Antragsformulare werden unentgeltlich ausgefolgt durch die

**General-Repräsentanz in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3  
bei Guido Zeschko.**

Filiale für Ungarn:

**Budapest**

im Hause der Gesellschaft.

Frcs. 111,610.613.—

20,084.349.—

234,804.082.—

55,985.275.—

1,666,812.555.—

Polizzen ausstellt,

wird von einer eigenen Milchwirtschaft ge-  
liefert.

(2923) 3-1

Die geehrten Abnehmer wollen ihre  
Adressen binnen 8 Tagen in der Adminis-  
tration dieser Zeitung abgeben.

(2919) 3-1

Mr. 2072.

## Executive

### Realitäten-Versteigerung.

Vom f. t. Bezirksgerichte Adelsberg wird  
bekanntgemacht:

Es sei über Ansuchen der Johanna  
Penko, verehelichte Bergoč, von Triest  
die executive Versteigerung der dem Ma-  
thias Penko von Graz Nr. 6 gehörigen,  
gerichtlich auf 4040 fl. geschätzten Realität  
Einlage Nr. 88 der Katastralgemeinde  
Peteline bewilligt und hiezu zwei Teil-  
bietungs-Tagsatzungen, und zwar die  
erste auf den

21. Juli

und die zweite auf den

21. August 1891,  
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in  
der Gerichtskanzlei mit dem Anhange an-  
geordnet worden, dass die Pfandrealität  
bei der ersten Teilstellung nur um oder  
über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten  
aber auch unter demselben hintangegeben  
werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
Anbote ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen hat,  
sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der dies-  
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. t. Bezirksgericht Adelsberg, am  
28. März 1891.

(2815)

Nr. 5404.

## Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen To-  
bularinteressenten Jos. Kovacic von Saven-  
stein, respective dessen unbekannten Erben  
und Rechtsnachfolgern, zur Wahrung seiner  
Interessen im Gegenstande des hiergericht-  
lichen Bescheides vom 10. März 1891,  
Bahl 2094, sowie des Vorbescheides des  
f. t. Bezirksgerichtes Ratschach ddto. 12ten  
December 1890, B. 4405, und des hier-  
gerichtlichen Bescheides ddto. 22. Novem-  
ber 1890, B. 9172, wurde Herr Doctor  
Tovcar, Advocat in Laibach, zum Curator  
ad actum bestellt und wurden ihm die  
genannten Bescheide eingehändigt.

f. t. Landesgericht Laibach, am 30sten  
Juni 1891.

## Steiermärkisch- Landschaftlicher Rohitscher Säuerling

### Tempel- und Styria-Quelle.

In besonders starken Flaschen

Frischfüllung aus dem neu erbauten Füllschachte mit directem  
Quellzuflaue.

Dieser, namentlich gegen Erkrankung der Verdauungs- Organe alt-  
bewährte Glaubersalz-Säuerling, auch angenehmstes Erfrischungs-  
Getränk,

(1818) 7-6

ist nicht zu verwechseln mit verschiedenen anderen, unter der Bezeichnung «Rohitscher» in den Handel  
kommenden Säuerlingen!

Zu beziehen: Durch die Brunnen-Verwaltung in Rohitsch-Sauerbrunn und  
in Laibach in den beiden Hauptdepôts bei Michael Kastner und bei  
Moritz Wagner's Wwe., sowie in allen Mineralwasser- Handlungen,  
renommierten Spezerei- und Droguerie-Handlungen und Apotheken.

## L. Luser's Couristenpflaster



L. Luser's Couristenpflaster  
Glatzbach: J. Schoboda; G. Nicotoli und  
Großfiedl; Altenfurt: H. Eger,  
G. Schmidbauer; Villach: H. Hirsch;  
Wolfsberg: J. Schmidbauer; Dr. G. Schmidbauer;  
Graz: G. Schmidbauer; G. Schmidbauer;  
Haidershof: G. Schmidbauer; G. Schmidbauer;  
Radmannsdorf: H. Hobel; Görtschitz:  
Josef Barrio, f. t. Werkzeughöfer; Grau-  
burg: G. Schmidbauer; Giust: J. Kupfer-  
mann; (2564)

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.

Man verlange stets ausdrücklich:

# Siebig's Company's Fleisch-Extract

Nur echt, wenn die Etiquette eines jeden  
Topfes nebenstehenden Namenszug  
in blauer Farbe trägt.

Central-Dépôt der Compagnie Liebig für Oesterreich-Ungarn:  
**CARL BERCK, k. k. öst. Hoflieferanten, WIEN, I., Wollzeile 9.**

Zu haben in allen grösseren Specceriewaaren-, Delicatessen- und Drogen-Handlungen, sowie Apotheken.

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.

(2920) 3-1

Nr. 2709.

## Zweite executive Feilbietung.

Am 24. Juli 1891,  
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts  
die zweite exec. Feilbietung der Realität  
des Mathias Sabec von Dorn, Einlage  
B. 44 der Katastralgemeinde Dorn, statt-  
finden.

f. t. Bezirksgericht Adelsberg, am  
27. April 1891.

(2834) 3-2

Nr. 4641.

## Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika be-  
findlichen Marko Stublar von Prapret  
Nr. 15 wird Herr Stefan Zupančič von  
Tschernembl zum Curator ad actum be-  
stellt und ihm der hiergerichtliche Grund-  
buchsbescheid vom 3. April 1891, B. 2502,  
zugestellt.

f. t. Bezirksgericht Tschernembl, am  
9. Juni 1891.

(2836) 3-1

Nr. 4856.

## Curatorsbestellung.

Der diesgerichtliche executive Ein-  
antwortungsbescheid vom 23. Juni 1891,  
B. 4856, wurde für den Executent Satob  
Grahel von Otovic dem für ihn auf-  
gestellten Curator ad actum Stefan  
Zupančič von Tschernembl behändigt.

f. t. Bezirksgericht Tschernembl, am  
23. Juni 1891.

## Speisen- und Getränke-Tarife

für Gastwirte

elegant ausgestattet stets vorrätig bei  
Weltausstellungswaren aus 1867.

L. V. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach  
Congressplatz 2.  
Bahnhofgasse 15.